

Nr. 15 26.08.-10.09.2017

Berichte der Pfadfindertrupps aus den Sommerunternehmungen



Wölflinge

Wir Wölflinge waren mit 8 Kindern im Brexbachtal. Dort haben wir nicht allein unser Sommerlager verbracht, sondern noch mit einem Wölfling und 3 Leiter*innen aus Niederrad und 3 Wölflingen und 4 Leitern aus Aarbergen. Außerdem hatten wir einen Hund aus Niederrad dabei. Wir haben jeden Tag etwas gemeinsam unternommen, wie Batiken, Geländespiel und Kletterwald. Außerdem haben wir jeden Tag zusammen gekocht und gemeinsam Lagerbauten und einen Pizzaofen auf unserem Platz gebaut. Wir hatten eine tolle, erlebnisreiche Woche und sind jetzt Profis im Werwolfspielen! Zwei Kinder aus unserem Trupp haben ihr Versprechen gemacht.



Jungpfadfinder-Trupp 1

Wir waren mit 6 Kindern und 3 Leiter*innen Schlauchboot fahren auf der Altmühl. Wir haben auf dem Wasser viele Abenteuer erlebt, vor allem als ein Boot kaputt gegangen ist. Aber wir haben es alle sicher und trocken wieder nach Hause geschafft. An 4 Tagen haben wir auf Zeltplätzen geschlafen und 2 Tage dort, wo unser Boot uns hin getragen hat. Wir hatten eine tolle und erlebnisreiche Zeit!

Jungpfadfinder-Trupp 2

Wir waren mit 11 Kindern und 3 Leiter*innen auf der Mecklenburgischen Seenplatte Kanu fahren. Am ersten Tag haben wir nur eine kleine Tour gemacht und die Kanus getestet. Leider war es nirgendwo möglich, kleine Biwakplätze zu finden, sodass wir immer auf Zeltplätzen schlafen mussten und daher auch kein Feuer machen konnten. Das Kanufahren hat allen Kindern viel Spaß gemacht, wir mussten nur an einem Tag gegen starke Windböen kämpfen, um unser Ziel zu erreichen! Außerdem hat uns eine schlimme Mückenplage befallen, gegen die wir uns behaupten mussten.



Pfadfinder-Trupp

Wir waren mit 17 Jugendlichen und zwei Leiterinnen in Jesenice / Slowenien und Norditalien. Die ersten Tage in Slowenien waren wir hiken. Leider war es im Nationalpark schwierig, Übernachtungsmöglichkeiten zu finden. Daher konnten wir den Plan, den Vohinski-See zu umrunden nicht verwirklichen. Die Schwierigkeiten Schlafplätze zu finden, hat zu zwei größeren Nachtaktionen geführt, weil wir umziehen mussten. Die Jugendlichen haben in ihren Sippen selbst gekocht, der Renner waren Pommes und Chicken Mc Nuggets! Umso weiter wir uns Italien genähert haben, desto heißer wurde es, bis zu 39°! In Italien haben wir auf einem sehr schönen Pfadfinderzeltplatz übernachtet. Auf dem Lager haben 8 der Jugendlichen ihr Versprechen gemacht.



Wir Rover*innen sind zu elft nach Amal in Schweden gereist und haben von dort eine 7-tägige Wanderung unternommen. Wunderschöne Landschaft mit vielen Seen, Pilze und Heidelbeeren und spannende Erlebnisse mit der Gruppe haben unsere gemeinsame Zeit geprägt. Die Leiterrunde

Aktion der Leiterrunde des Stammes Regenbogen



Die DPSG und der BDKJ hatten den Kirchen im Main-Taunus-Kreis einen kritischen Brief geschrieben, der zu bedenken gab, bei deren „Ökumenischen Hearing“ der Vertreter der Parteien, die für den Bundestag kandidieren, auch der AfD einen Platz im Podium zu geben. Den Brief konnten sie im letzten Pfarrbrief lesen.

Die Leiterrunde empfing die Gäste vor dem Saal in einer bunten Reihe mit ihren kritischen Plakaten. Das war eine gelungene Aktion. Viele blieben stehen und bekundeten Zuspruch. Danke, liebe Leiter, Ihr habt Zivilcourage gezeigt!

Wir von der KoGa waren dort. Die Veranstaltung war gut besucht, die Diskussion kaum kontrovers, die Moderation bescheiden. Der AfD-Kandidat kam jämmerlich rüber in seinen abgelesenen Aussagen. Es gab vereinzelt Buh-Rufe. ili

Ehrenamts - Stellenanzeige Mittwochstreff Christ-König

Wenn Sie mittwochvormittags Zeit haben, einmal anders und mit anderen Menschen zusammen frühstücken möchten, dann haben wir ein tolles Angebot für Sie bzw. für Dich!

Der Mittwochstreff jeden Mittwoch von 9.00 bis 11. 00 Uhr

Treffpunkt in den Räumen der Gemeinde. Für Menschen, die einsam sind, möglicherweise ein wenig am Rande der Gesellschaft stehen, die sich freuen, wenn sie nicht allein zu Hause essen brauchen, die froh sind, andere zu treffen, die sie willkommen heißen. Die Besucher des Mittwochstreffs freuen sich schon darauf, wenn es im neuen Haus weitergeht.

Der Mittwochstreff sucht Menschen, die in die Arbeit des Teams einsteigen. Das derzeitige Team möchte seine Arbeit Ende des Jahres beenden. Gerne arbeiten sie aber die Nachfolger oder Nachfolgerinnen noch ein.

Das ist zu tun:

Zwischen 8.00 Uhr bis ca. 12.00 Uhr Frühstück vorbereiten/aufräumen. Kaffeetafel herrichten, Kaffee kochen, Gäste begrüßen, frühstücken, Gespräche führen, Interesse und Zuwendung entgegenbringen, Zuspruch erteilen, Ermutigen, Vermitteln, Verständnis haben, Zuhören, Zuhören, Da-Sein ... Dazu kommt selbständige Planung und Einkauf.

Zeitumfang:

jeden Mittwoch oder einmal im Monat oder jeden zweiten Mittwoch, wären eine gute Alternative, wenn sich genügend Interessenten finden. Das kann ganz individuell geregelt werden.

Das sollten Sie, solltest Du mitbringen:

Ein großes Herz für Menschen die es nicht leicht im Leben haben. Die einsam sind, Probleme haben, auf der Suche nach Menschen sind, die ihnen wohlgesonnen gegenüber treten ...

Belohnung/Vergütung: Gott vergelt`s ...

Aber sie werden große Freude bei diesem Engagement finden. Kontakt zu interessanten Menschen bekommen und ihre Freizeit spannend gestalten.

Perspektiven:

Das Engagement ist jederzeit ausbaufähig auf andere ideenreiche Angebote je nachdem, wer sich wie einbringen möchte ...

Wir freuen uns auf Ihre / Eure Rückmeldungen!

Ansprechpartnerinnen:

Elisabeth Papavassiliou, Erna Schramm, Gisela Klimek und Ilse Liebetanz

Musik ohne Grenzen –

ein Projekt der HvK mit einer Schule aus Benin (Afrika)

Seit einigen Jahren finden Aktivitäten zwischen der Gemeinde Grand-Popo in Benin und der Heinrich-von-Kleist-Schule in Eschborn, vertreten durch den Verein „Kooperation mit Benin e.V.“, statt. So übernehmen einzelne Klassen die Patenschaft von Schülerinnen und Schülern aus Benin, um ihnen den Schulbesuch zu ermöglichen. In der Regel handelt es sich um Halbwaisen, deren Familien beispielsweise vom Verkauf von getrocknetem Fisch oder von Hilfsarbeiten in der Landwirtschaft leben. Häufig sind mehrere Kinder zu ernähren. Gerade hat uns die erfreuliche Nachricht erreicht, dass fünf Patenkinder das Abitur geschafft haben, eines davon mit Auszeichnung.

Seit diesem Jahr ist die Partnerschaft zwischen dem Collège d'Enseignement général de Grand-Popo und der Heinrich-von-Kleist-Schule offiziell beurkundet. Im Rahmen dieser Schulpartnerschaft fand an der Kleist-Schule das gemeinsame Projekt „Musik ohne Grenzen“ statt. Vor der Reise gab es eine Zitterpartie um die Papiere und erst drei Stunden vor ihrem Abflug am 27. Mai aus Cotonou wurde den neun Schülerinnen und Schülern, dem Schulleiter und den zwei begleitenden Lehrkräften aus Benin das Visum erteilt.

Von allen Beteiligten wurde ein großes Engagement erwartet, zumal es sich um ein so genanntes ENSA-Projekt handelt. ENSA steht für das entwicklungspolitische Schulaustauschprogramm von Engagement Global, das wiederum dem Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung angegliedert ist. Zu dem Programm gehört nicht nur die finanzielle Förderung, sondern auch eine inhaltliche Vorbereitung und Begleitung. Deshalb lernten die Schülerinnen und Schüler auch beispielsweise anhand von Rollenspielen den Umgang mit Konflikten. Es war ein ganz neues Terrain, auf dem wir uns bewegten, das hing beispielsweise mit anderen Ess- und Konsumgewohnheiten sowie Vorstellungen von Zeit zusammen. Wir haben viel voneinander gelernt. Dies zeigte sich im Umgang untereinander, der immer vertrauter wurde, und in der aktiven Mitwirkung bei der Ausgestaltung des Projekts.

Vor allem aber wurde in den 14 Tagen viel gemeinsam musiziert. Dabei gab es wunderbare Erfahrungen beim Ausprobieren von Blasinstrumenten, beim gemeinsamen Tanz und Gesang sowie bei rhythmischen Darbietungen. Am Pfingstmontag wirkten die teilnehmenden Schülerinnen und Schüler bei einem Taufgottesdienst in der evangelischen Kirche in Großwinternheim bei Mainz mit. Das Programm wurde auch am Abschiedsabend in der Heinrich-von-Kleist-Schule aufgeführt, bei dem wir uns sehr über den Besuch von Pfarrer Katunda freuten. Finanziell unterstützt wurde das Projekt neben ENSA auch vom Förderverein der Heinrich-von-Kleist-Schule, dem Verein Kooperation von Benin e.V. und der Stadt Eschborn. An dieser Stelle möchten wir auch der Christ-König-Gemeinde unseren Dank aussprechen, da wir für das Vorbereitungs- und Nachbereitungsseminar deren Räume nutzen konnten.

Unser Projekt soll im Schuljahr 2017/18 in Grand-Popo fortgesetzt werden.

Cornelia Pieroth und Heinz-Theo Krönker



Musik ohne Grenzen - ein Projekt der H-v-K- Schule Eschborn



LOGO Christ-König

Viele unterschiedliche Menschen scharen sich um einen Tisch. Diese Menschen sind miteinander verbunden: In der Hl. Messe, in vielerlei Beziehungen, Gruppierungen, Arbeitskreisen und Freundschaften. Umeinander zu wissen und Anteil aneinander zu haben, ist sehr wesentlich für den Zusammenhalt.

Viele von Ihnen / von euch engagieren sich in Gremien und Gruppierungen oder sind ehrenamtlich aktiv.

Bitte teilen Sie uns aus Euren Veranstaltungen und Sitzungen Wichtiges und Interessantes mit und senden Sie es uns, damit alle an dem „Prozess Gemeinde“ teilhaben können.

Gibt es etwas interessantes anzukündigen ?

- her mit der Anzeige für die Veranstaltung!

Gibt es etwas interessantes zu Berichten ?

- dann schreiben Sie doch einen Artikel für den Pfarrbrief!

Alle Ankündigungen, Berichte und Anzeigen für die Veröffentlichung im Pfarrbrief senden Sie / sendest du per mail an: mail@christkoenigeschborn.de

Unser Pfarrbrief wird lebendiger und spiegelt das Leben in unserer Pfarrgemeinde besser, wenn viele sich daran beteiligen.

Das Redaktionsteam freut sich auf Ihre / auf Eure Zusendungen!

Ilse Liebetanz und B. Cromm-Ulshöfer, Pfarrsekretärin

Hast Du Lust

.... ein wichtiger Teil des Gottesdienst zu sein

.... neue Leute kennen zu lernen

.... mit Spiel und Spaß die Aufgaben des Messdieners zu lernen

Dann komm vorbei und werde Messdiener der Christ-König Gemeinde!!!



Das erwartet dich:

- *wir zeigen dir die Aufgabe eines Messdieners*
- *jede Menge Spiel und Spaß*
- *ein monatliches Treffen mit allen Messdienern*
- *neue Freunde kennen lernen*

Save The Date

Erstes Treffen am 24. September 2017 um 15 Uhr im neuen Gemeindezentrum, Hauptstr.52 in Eschborn

*Liebe Grüße
Andreas & Fabiola*

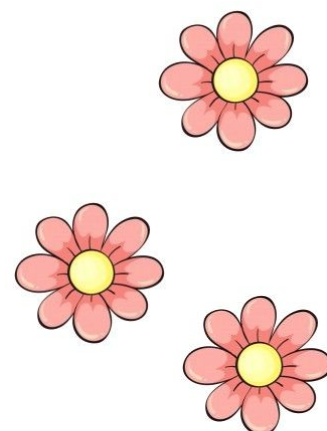
Ihr habt Lust zu kommen oder habt noch eine Frage dann sagt uns Bitte Bescheid.

E-Mail: andreas.etzel@yahoo.de oder fabi.pe@web.de

Tel. : 0151/67555777 oder 0176/43839391

Senioreng Geburtstage

Zum Geburtstag gratulieren wir herzlich und wünschen Ihnen noch viele lebenswerte Tage und Jahre mit Sinn!



Wenn Ihr Geburtstag **nicht** im Pfarrbrief veröffentlicht werden soll, melden Sie sich bitte im Pfarrbüro unter der Nummer 06196-44018.

Veranstaltungen

Gemeindesonntag am 10. September 2017

Heilige Messe um 11.30 Uhr im evangelischen

Gemeindesaal. Es spielt die Rhythmusgruppe.

Danach ist viel Zeit für Gespräche, Kaffeetrinken,

Frühschoppen, Mittagessen und den Einkauf im

Eine-Welt-Laden



Mahnwache gegen Rüstungsexport

Mittwoch, 6. September 2017 von 15.00 bis 16.00 Uhr

Unterort/Kurt-Schumacher-Straße an der Europafahne.

Mitglieder der Kommission für gesellschaftliche Aufgaben und der pax christi-Basisgruppe Eschborn treffen sich alle vier Wochen in Eschborn Nähe Rathaus, um gegen den Waffenhandel der BRD zu demonstrieren. Deutschland ist einer der größten Waffenlieferanten der Welt. Wir liefern die Waffen, die Mitursache dafür sind, dass Menschen aus ihrer Heimat fliehen. Wir freuen uns, wenn Sie sich zu uns gesellen.



Termine

Sa	26.08.17		Aktionstag gegen rechts, DPSG
Mo	28.08.17	14:30	Montagskreis mit Programm im Eschborn K
		20:00	PGR-Vorstandstreffen, Hauptstr. 85
Di	29.08.17		Ausflug des Montagskreises
		18:15-19:45	Jupfis, Treffpunkt, Hauptstr. 85
Mi	30.08.17	9:00-11:00	Mittwochstreff-Frühstück, Treffpunkt, Hauptstr. 85
		9:00-11:00	Caritas-Sprechstunde, Hauptstr. 85
		19:00-20:30	Pfadis, Treffpunkt, Hauptstr. 85
		20:00	Hospizvorstandssitzung, Babbelstube, Hauptstr. 85
		20:00	AG Gemeindebild, Kabäuschen, Hauptstraße 85
Do	31.08.17	14:00	Glaubensgespräch, Kabäuschen, Hauptstr. 85
		20:00-21:30	Rover, Hauptstr. 85
Fr. 01.09.17 – So. 03.09.17		Vater-Kind-Wochenende in Kirchähr	
Mo	04.09.17	14:30	Montagskreis im Eschborn K
		19:30	AK-Caritas, Babbelstube, Hauptstr. 85
			Vorbereitungstreffen Caritassonntag
Di	05.09.17	18:15-19:45	Jupfis, Treffpunkt, Hauptstr. 85
Mi	06.09.17	9:00-11:00	Mittwochstreff-Frühstück, Treffpunkt, Hauptstr. 85
		9:00-11:00	Caritas-Sprechstunde, Hauptstr. 85
		15:00	Mahnwache anschl. KoGA-Sitzung, Hauptstr. 85
		19:00-20:30	Pfadis, Treffpunkt, Hauptstr. 85
Do	07.09.17	20:00-21:30	Rover, Hauptstr. 85
		20:00	ÖAK-Sitzung, Ev. Pfarrscheuer
		20:00-21:30	Rover, Hauptstr. 85
So	10.09.17	11:30	Gemeindesonntag, Ev. Gemeindehaus
		15:30	Treffen der SoFas, Hauptstr. 85